

**Niederschrift**  
**über die 7. öffentliche Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Ratzeburg**  
**am Montag, 27.04.2009, 18:30 Uhr im Ratssaal des Rathauses,**  
**Unter den Linden 1, in Ratzeburg**

Anwesend unter dem Vorsitz von Herrn Bürgervorsteher Feußner:

Von der FRW-Fraktion

Erster Stadtrat Suhr  
Ratsherr Hagenkötter  
Ratsherr Deinert  
Ratsherrin Jeute  
Ratsherr Rütz  
Ratsherr Dr. Behrens  
Ratsherrin Dr. Schmid  
Ratsherr v. Gropper  
Ratsherr Rothe

Von der CDU-Fraktion

Ratsherr Koch  
Ratsherrin Jabs  
Ratsherrin Rick  
Ratsherr Nickel  
Ratsherr Landgraf

Von der SPD-Fraktion

Ratsherr Lindenau  
Ratsherrin Kersten

Von der FDP-Fraktion

Ratsherr Techlin  
Ratsherr Kuehn

Von der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

Ratsherr Clasen  
Ratsherr Winkler

Von der Verwaltung

Bürgermeister Voß  
Herr Jakubczak                      zgl. als Protokollführer  
Herr Laumans  
Herr Thuns  
Herr Werner  
Herr Rickert

Entschuldigt fehlten Ratsherrin Oldenburg und Ratsherr Bahlinger.

### **TOP 1 – 7. Stv. v. 27.04.2009**

#### **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die 7. öffentliche Sitzung der Stadtvertretung um 18:30 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass ordnungs- und fristgerecht eingeladen wurde, und dass die Stadtvertretung beschlussfähig ist. Zum Protokollführer wird Herr Jakubczak bestellt.

### **TOP 2 – 7. Stv. v. 27.04.2009**

#### **Festsetzung der Tagesordnung**

Die Tagesordnungspunkte 8, 9, 10 und 11 werden aus formalen Gründen von der Tagesordnung abgesetzt. Der Tagesordnungspunkt 16 soll direkt hinter dem Tagesordnungspunkt 12 behandelt werden. Der Tagesordnungspunkt 18 entfällt.

Da keine Einwendungen erhoben werden, wird die Tagesordnung für die 6. Sitzung am 16.03.2009 wie folgt einstimmig festgesetzt:

- |          |   |
|----------|---|
| Punkt 1  | Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit |
| Punkt 2  | Festsetzung der Tagesordnung  |
| Punkt 3  | Genehmigung der Niederschrift der Stadtvertretung vom 16.03.2009                    |
| Punkt 4  | Bericht über die Durchführung der Beschlüsse  |
| Punkt 5  | Einwohnerfragestunde  |
| Punkt 6  | Änderung der Hauptsatzung der Stadt Ratzeburg                                       |
| Punkt 7  | Änderung der Hauptsatzung der Stadt Ratzeburg<br>Hier: Antrag der FRW-Fraktion      |
| Punkt 8  | Wahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse (entfällt)                             |
| Punkt 9  | Wahl der stellvertretenden Mitglieder der ständigen Ausschüsse<br>(entfällt)        |
| Punkt 10 | Wahl der Ausschussvorsitzenden (entfällt)   |
| Punkt 11 | Wahl der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden (entfällt)                         |

- Punkt 12 Hallenbad Aqua Siwa – Sachstandsbericht -  
Punkt 13 Konjunkturpaket II  
Hier: Investitionen in Bildungsinfrastruktur an Schulen und Kindertageseinrichtungen
- Punkt 14 Übernahme der Trägerschaft der Lauenburgischen Gelehrtenschule
- Punkt 15 Städtebaulicher Vertrag zur Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 34 „Domäne Neuvorwerk“
- Punkt 16 Anträge
- Punkt 17 Anfragen und Mitteilungen  
hier: Große Anfrage der FRW-Fraktion „HLMS – RZ-Info“  
hier: Große Anfrage der FRW-Fraktion „Mensa LG“  
hier: Große Anfrage der FDP-Fraktion „Situation im Schulverband“  
hier: Große Anfrage der FDP-Fraktion „Hallenbad Aqua Siwa“

### **Nichtöffentlicher Teil**

- Punkt 18 Hallenbad Aqua Siwa – mdl. Sachstandsinformation- (entfällt)
- Punkt 19 Grundstücksangelegenheiten  
hier: mündlicher Bericht

### **TOP 3 – 7. Stv. v. 27.04.2009**

#### **Genehmigung der Niederschrift der Stadtvertretung vom 16.03.2009**

Auf Antrag der FRW-Fraktion wird das Protokoll zu TOP 8 im Beschluss wie folgt geändert:

...  
...

#### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung nimmt die Stadtverordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Stadt Ratzeburg zustimmend zur Kenntnis.

<b>Ja - Stimmen</b>	<b>9</b>
<b>Nein - Stimmen</b>	<b>12</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>2</b>

Da keine weiteren Einwendungen vorliegen, gilt die Niederschrift der Sitzung als genehmigt.

#### **TOP 4 – 7. Stv. v. 27.04.2009**

##### **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**

Ratsherr Hagenkötter fragt an, ob die Stadtverordnung über die Sicherheit und Ordnung erlassen werden soll. Für diesen Fall bittet Ratsherr Hagenkötter zukünftig von einer Behandlung in der Stadtvertretung abzusehen, es sei denn, dass eine Zustimmung ausdrücklich gewollt ist.

Ratsherr Clasen bittet um Erläuterung, was zu dem Beschluss über die Einrichtung von Photovoltaikanlagen geschehen ist. Bürgermeister Voß erklärt, dass sich der Bauausschuss mit dem Thema beschäftigen wird, konkrete Bauvorhaben gibt es derzeit aber nicht.

Die Stadtvertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

#### **TOP 5 – 7. Stv. v. 27.04.2009**

##### **Einwohnerfragestunde**

Herr Büchner-Jahrens bemängelt, dass die Aktualisierung der Internetseite der Stadt Ratzeburg schleppend vorangeht.

Bürgermeister Voß erklärt, dass die Aktualisierungen zwar erfolgen, es jedoch zu Verzögerungen kommen kann, da keine ausreichenden personellen Ressourcen zur Verfügung stehen.

Herr Feige bedankt sich bei der Stadt Ratzeburg für die Unterstützung zur Klärung der baurechtlichen Fragen im Wohnbereich Neuvorwerk.

Frau Zarp bittet um Mitteilung, warum die Einladung und die Tagesordnung der Stadtvertretung nicht mehr im Ratzeburger Markt veröffentlicht werden.

Bürgermeister Voß verweist auf die politische Beschlusslage.

#### **TOP 6 – 7. Stv. v. 16.03.2009**

##### **Änderung der Hauptsatzung**

Hierzu liegt kein Erörterungsbedarf vor.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die I. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Ratzeburg vom 30.12.2008. Die Änderung ist der Originalvorlage als Anlage beigefügt.

<b>Ja - Stimmen</b>	<b>20</b>
<b>Nein - Stimmen</b>	<b>-</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>1</b>

**TOP 7 – 7. Stv. v. 27.04.2009**  
**Änderung der Hauptsatzung**  
**Hier: Antrag der FRW-Fraktion**

Ratsherr Hagenkötter erläutert, dass der Antrag nur noch in der Form der Ziffer 4 Bestand haben soll.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt, den Zuständigkeitskatalog zur Hauptsatzung der Stadt Ratzeburg zu § 11 Abs. 1 Hauptsatzung (Anlage 1) Nr. 3.1.3 wie folgt zu ändern:

Beratung schulischer Belange der Lauenburgischen Gelehrtenschule im Rahmen der Zuständigkeit als Schulträger.

<b>Ja - Stimmen</b>	<b>21</b>
<b>Nein - Stimmen</b>	<b>-</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>-</b>

**TOP 8 – 7. Stv. v. 27.04.2009**  
**Wahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse**

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

**TOP 9 – 7. Stv. v. 27.04.2009**

**Wahl der stellvertretenden Mitglieder der ständigen Ausschüsse**

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

**TOP 10 – 7. Stv. v. 27.04.2009**

**Wahl der Ausschussvorsitzenden**

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

**TOP 11 – 7. Stv. v. 27.04.2009**

**Wahl der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden**

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

**TOP 12 – 7. Stv. v. 27.04.2009**

**Hallenbad Aqua Siwa - Sachstandsbericht**

Bürgermeister Voß berichtet aus dem Gutachten über die Sanierungsbedürftigkeit des Hallenbades. Daraus geht hervor, dass umfangreiche Renovierungs- und Sanierungsarbeiten durchzuführen sind.

Hierzu wurden Kosten in Höhe von rd. 7,714 Mio. € ermittelt.

Über das Konjunkturprogramm II wird zwar ein Zuschuss beantragt, jedoch ist nicht zu erwarten, dass hierdurch die Kosten spürbar gesenkt werden können.

Es soll ein Arbeitskreis gebildet werden, der die Belange der Vereine berücksichtigt soll. Zur Zeit bestehen keine Gefahren bei der Nutzung des Hallenbades, der Sanierungsbedarf besteht jedoch zweifelsfrei.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass dieses Thema eigentlich der Grund für die heutige Sitzung war.

**TOP 16 – 7. Stv. v. 27.04.2009**

## Anträge

Ratsherr Deinert stellt einen überfraktionellen Antrag zum Hallenbad.

### Beschluss:

1. Die Stadtvertretung folgt der Empfehlung des Aufsichtsrats der Stadtwerke Ratzeburg und strebt an, noch 2009 eine Entscheidung über die Zukunft des Schwimmbads Aqua Siwa zu fällen. Politische Gremien und Verwaltung sind sich bewusst, dass die Entscheidung über das Bestehen eines Hallenbades in Ratzeburg auf einer Vielzahl von Aspekten beruhen muss (z.B. Vereinssport, Schwimmunterricht, soziale und touristische Aspekte, finanzielle Aspekte, regenerative Energienutzung).
2. Für die Erarbeitung von Grundlagen sowie die Bewertung der Aspekte und Lösungsansätze soll ein Arbeitskreis „Schwimmbad“ eingesetzt werden. Ziel ist es, zur Sitzung der Stadtvertretung im Herbst 2009 eine Empfehlung für die weitere Vorgehensweise vorzulegen, auf deren Basis die politischen Gremien über die Umsetzung entscheiden können.
3. Mitglieder dieses Arbeitskreises sollen sein:
  - a. je ein Vertreter der Ratsfraktionen
  - b. der Geschäftsführer und ein weiterer Vertreter der Stadtwerke
  - c. aus der Verwaltung Herr Laumans, Herr Werner und der Bürgermeister

Die Leitung soll der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Herr Dr. Behrens, übernehmen.

4. Im Rahmen von Anhörungsterminen sollen auch die Vertreter des Fördervereins der Schwimmhalle, der DLRG und des RSV beteiligt werden.

<b>Ja - Stimmen</b>	<b>19</b>
<b>Nein - Stimmen</b>	<b>-</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>2</b>

**TOP 13 – 7. Stv. v. 27.04.2009**

### Konjunkturpaket II

### Hier: Investitionen in Bildungsinfrastruktur an Schulen und Kindertageseinrichtungen

Hierzu besteht kein Erörterungsbedarf.

### Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, die Verteilung der Investitionssummen nach dem Konjunkturpaket II mit 114.768,-- € für den Kindertagesstättenbereich und mit 703.194,43 € für den Schulbereich vorzusehen.

<b>Ja - Stimmen</b>	<b>21</b>
<b>Nein - Stimmen</b>	<b>-</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>-</b>

### **TOP 14 – 7. Stv. v. 27.04.2009**

#### **Übernahme der Trägerschaft der Lauenburgischen Gelehrtenschule**

Ratsherr Koch trägt einen überfraktionellen Antrag zur Übernahme der Lauenburgischen Gelehrtenschule vor.

Ratsherr Hagenkötter begrüßt im Namen der FRW- Fraktion die nunmehr erreichte Einigung zwischen Kreis und Stadt. Die Übernahme stellt zwar eine Herausforderung dar, auf die man sich jedoch freue.

Ratsherrin Kersten bittet darum, die Laufzeit des Erbbaurechts in den Vertrag mit aufzunehmen.

#### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt:

- (1) Die Stadt übernimmt die Trägerschaft für das Gymnasium mit Wirkung ab 01.08.2009.
- (2) Die Stadt übernimmt im Wege des Betriebsübergangs nur eine Schulsekretärin sowie den Sportplatzwart. Bis zur Übernahme des Betriebs durch STRABIL wird der Kreis die Reinigungs- und Hausmeistertätigkeiten mit dem vorhandenen Personal gegen Kostenerstattung durch die Stadt fortsetzen.
- (3) Das Schulgrundstück verbleibt im Eigentum des Kreises. Der Kreis bestellt unentgeltlich ein Erbbaurecht zu Gunsten der Stadt. Der Kreis erklärt schon jetzt seine Zustimmung als Eigentümer zu allen künftig vom Schulträger für erforderlich gehaltenen schulischen Um-, An- oder Erweiterungsbauten.
- (4) Das zum Gymnasium gehörende bewegliche Inventar und alle Sachmittel – soweit im Eigentum des Kreises stehend – gehen unentgeltlich in das Eigentum der Stadt über.
- (5) Der Kreis zahlt als Zuschuss zu den Investitionskosten für den Neubau sowie die Sanierung der Lauenburgischen Gelehrtenschule ab 01.08.2010 für 20 Jahre jährlich 1 Million €.
- (6) Die nach dem ÖPP-Projektvertrag geschuldete Sonderzahlung in Höhe von 7.500.000 € erfolgt unmittelbar an den Vertragspartner des Projektvertrages.

- (7) Die aus dem Konjunkturpaket II sowie die aus dem Schulbauregelprogramm zusätzlich bereitgestellten Mittel werden nach Schülerzahlen aufgeteilt. Die anteilig auf die Gelehrtenschule entfallenden Mittel hat der Kreistag für andere Schulen in seiner Trägerschaft vorgesehen. Ersatzweise erhält die Stadt Ratzeburg den identischen Betrag zweckgebunden für die Mensa, die Sanierung der Sportanlagen o.ä. Maßnahmen an der Gelehrtenschule.
- (8) Transaktions- und Verfahrensaufwendungen im Zusammenhang mit der Übertragung der Trägerschaft übernimmt der Kreis.
- (9) Die Stadt tritt in alle Dauerschuldverhältnisse, deren Vertragspartner der Kreis als Schulträger des Gymnasiums ist, zum 01.08.2009 ein. Dies gilt insbesondere für den ÖPP-Vertrag mit Hersteller und Betreiber der Schule.

<b>Ja - Stimmen</b>	<b>21</b>
<b>Nein - Stimmen</b>	<b>-</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>-</b>

**TOP 15 – 7. Stv. v. 27.04.2009**

**Städtebaulicher Vertrag zur Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 34 „Domäne Neuvorwerk“**

Ratsherr Rütz erklärt die Notwendigkeiten, die zu einer Neuaufstellung des B-Planes geführt haben.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt:

Dem städtebaulichen Vertrag gemäß § 11 BauGB zwischen der Stadt Ratzeburg und der GbR Gut Neuvorwerk zur Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 34 „Domäne Neuvorwerk“ wird zugestimmt.

<b>Ja - Stimmen</b>	<b>21</b>
<b>Nein - Stimmen</b>	<b>-</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>-</b>

**TOP 17 – 7. Stv. v. 27.04.2009**

**Anfragen und Mitteilungen**

**hier: Große Anfrage der FRW-Fraktion „HLMS – RZ-Info“**

**hier: Große Anfrage der FRW-Fraktion „Mensa LG“**

**hier: Große Anfrage der FDP-Fraktion „Situation im Schulverband“**

**hier: Große Anfrage der FDP-Fraktion „Hallenbad Aqua Siwa“**

Zu diesem Tagesordnungspunkt besteht kein Erörterungsbedarf.  
Die Anfragen wurden beantwortet.

Der Vorsitzende weist auf den nächsten Termin der Stadtvertretung am 29.06.2009 hin.

Da keine weiteren Wortbeiträge vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.24 Uhr.

Feußner  
Vorsitzender

Jakubczak  
Protokollführer